

	<p>Objekt: Eingericht mit Bergbauszene</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Neuruppin, Museum</p> <p>Inventarnummer: 180</p>
--	--

Beschreibung

Einmal überstochene Vierkantflasche aus farblosem Glas mit darin aufgebauter plastischer Darstellung eines Bergwerkes, schlanker Hals mit leicht ausgestellter Mündung, verschlossen mit einem geschnitzten Holzkorken, der innen mit Querkeilen versehen wurde, die ein Öffnen unmöglich machen. In vier Ebenen aus einem hölzernen Gerüst ist eine größere Anzahl geschnitzter, bemalter Figuren und Gegenstände zu sehen: Unten ist der Abbau von Erzen, darüber eine Musikkapelle aus Bergmännern und oben scheinbar – auf der etwas unscharfen Fotografie nicht gut ersichtlich – die Aufbereitung des Erzes dargestellt. Gut erkennbar sind die Knieschützer auf den weißen Hosen der Bergleute. Derartige Geduldsflaschen wurden hauptsächlich in Regionen angefertigt, die vom Bergbau geprägt waren, im 19. Jahrhundert als Zeitvertreib oder Nebenerwerb. Meist handelt es sich dabei um Erzeugnisse aus dem sächsischen Erzgebirge, dem Vogtland oder dem Harz, aber auch aus der Zentralslowakei und Schlesien sind Beispiele überliefert. Dem Aufbau und seiner ganzen Anmutung nach dürfte es sich bei dieser Flasche um ein Exemplar entweder aus Sachsen, Niederschlesien oder aus Kremnitz (heute Kremnica) handeln. Gerade das Motiv der Musikkapelle war dort über einen längeren Zeitraum beliebt. Datieren könnte die Flasche noch ins ausgehende 18. Jahrhundert.

Museum Neuruppin, Kriegsverlust 1945.

Foto: Erwin Schreyer (1943)

Grunddaten

Material/Technik: Glas, Holz / formgeblasen, überstochen, geschnitzt, farbig gefasst

Maße: Höhe: 19 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1786-1800
	wer	
	wo	
Aufgenommen	wann	1943
	wer	Erwin Schreyer (Fotograf)
	wo	Neuruppin

Schlagworte

- Bergbau
- Figur (Darstellung)
- Geduldsflasche
- Geduldsflasche
- Kunsthandwerk
- Schnitzwerk
- Verlostsache Märkische Sammlungen